

ub-1.klasse-deutsch

Beitrag von „elefantenflip“ vom 9. November 2007 17:56

Die Frage ist, was soll Ziel der Reflexion sein: Der Arbeitsablauf, Vertiefung des Gelernten, Bewertung der Stationen, Bewertung des eigenen Lernzuwachses. Schwierig ist eine Reflexion, wenn sie nur gemacht wird, weil der FL es gerne sieht und wenn kein Ziel dahinter steht - diese Reflexionen scheitern (ist auch mir oft passiert).

Die Idee mit dem R als Puzzelteil finde ich gut, Knackpunkt ist wirklich, wenn nicht alle Stationen geschafft werden.

Du könntest auch an jede Station ein Bild legen, mit Dingen, die ein R im Anlaut haben. Darunter könnte ein Kuckuckseier sein - Reflexion: Was haben die Bilder gemeinsam.....

Eine weitere Frage wäre, wir ganz viel zum R gemacht, wo wird es gebildet? Eine vertiefende Geschichte einfügen, in der Wörter mit R vorkommen, Kinder müssen immer rasseln , oder rufen , wenn r im Anlaut erklingt.

flip